

## Medienmitteilung vom 30.6.2010

### **Solarenergie wird immer beliebter**

**Nun liegen die definitiven Marktzahlen 2009 für Solaranlagen vor, und sie sind beeindruckend: Es wurden 29 Prozent mehr Kollektoren für Warmwasser und Heizung sowie 139 Prozent mehr Photovoltaik-Module zur Stromerzeugung als im Vorjahr verkauft. Sofern der politische Wille erhalten bleibt, ist das Swissolar-Ziel von je 1 Quadratmeter Kollektoren und Solarzellen bis 2020 erreichbar.**

Der Fachverband Swissolar erhebt jährlich im Auftrag des Bundesamtes für Energie (BFE) die Verkaufszahlen für alle Anwendungsformen der Solarenergie. Die nun vorliegende Markterhebung 2009 zeigt ein massiv gestiegenes Interesse an dieser sauberen und im Überfluss verfügbaren Energiequelle.

Einerseits wurden die Verkaufszahlen für **Kollektoren zur solaren Erwärmung des Brauchwassers und zur Heizungsunterstützung** erhoben. Im Berichtsjahr wurden 146'000 Quadratmeter Sonnenkollektoren<sup>1</sup> verkauft, 29 Prozent mehr als 2008. Über 16'000 neue thermische Solaranlagen wurden installiert. Die gesamte Kollektorfläche liegt nun bei 660'000 Quadratmetern, die jährlich 280'000 Megawattstunden (MWh) Energie produzieren. Dies entspricht 28 Millionen Litern Heizöl (1 167 gefüllte Tanklastwagen!) und erspart der Umwelt 73'000 Tonnen CO<sub>2</sub>.

Deutlich zugenommen haben die Importanteile: Während 2008 noch 35 Prozent der Kollektoren aus dem Ausland stammten, waren es 2009 bereits 45 Prozent. Mit zwei Dritteln aller neuen Anlagen sind die Warmwasseranlagen auf Einfamilienhäusern am weitesten verbreitet. Daneben wurden aber auch fast 2200 Anlagen auf Mehrfamilienhäusern erstellt – eine wirtschaftlich besonders interessante Anwendung.

Die Schweiz gehörte 2009 zu den wenigen Solarwärme-Wachstumsmärkten in Europa. Doch in Österreich sind pro Einwohner 4.3-mal mehr Kollektoren als hierzulande installiert! Die seit diesem Jahr in der ganzen Schweiz verfügbaren Förderbeiträge an die Installation von Sonnenkollektoren werden jedoch helfen, diesen Rückstand kleiner zu machen. Mit einem jährlichen Marktwachstum von 25 Prozent ist das Swissolar-Ziel von 1 Quadratmeter Kollektorfläche pro Einwohner bis 2020 erreichbar.

Bei der **Photovoltaik** (Solarstrom) wurden Verkäufe von 37'000 Kilowatt (kW) Leistung erfasst, was einer Fläche von etwa 275'000 Quadratmetern entspricht – 139 Prozent mehr als 2008! Gesamthaft installiert waren Ende 2009 rund 71'000 kW, die jährlich 50 Millionen Kilowattstunden produzieren – etwa soviel, wie 300'000 Kühlschränke im gleichen Zeitraum verbrauchen!

In Deutschland wurden 2009 pro Einwohner über zehnmal mehr Solarstrommodule als hierzulande installiert. Grund dafür ist die dort unlimitierte Einspeisevergütung für Solarstrom. Mit der kürzlich beschlossenen Anhebung des Deckels beim analogen Instrument in der Schweiz ist zwar eine Weiterentwicklung des Marktes möglich. Nicht sichergestellt ist jedoch die Erreichung des Swissolar-Ziels von 1 Quadratmeter Solarzellen pro Einwohner bis 2020, wofür ein jährliches Marktwachstum von 35% nötig wäre.

Detaillierte Markterhebung BFE/Swissolar: [www.swissolar.ch/de/medien/fakten-und-zahlen/](http://www.swissolar.ch/de/medien/fakten-und-zahlen/)  
Solarthermie-Marktzahlen Europa:  
[http://www.estif.org/fileadmin/estif/content/market\\_data/downloads/2009%20solar\\_thermal\\_markets.pdf](http://www.estif.org/fileadmin/estif/content/market_data/downloads/2009%20solar_thermal_markets.pdf)

<sup>1</sup> Verglaste Flach- oder Röhrenkollektoren. Unverglaste Schwimmbadabsorber wurden separat erfasst.